



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 173 / 22. Dezember 2022

Konsistorialrat Josef Friesenecker CanReg verstorben

Josef Friesenecker, Augustiner Chorherr von St. Florian, emeritierter Pfarrer von St. Oswald bei Freistadt, ist am 19. Dezember 2022 im 93. Lebensjahr verstorben.

Josef Friesenecker wurde am 12. Juli 1930 in Windhaag bei Freistadt geboren. Nach Schulbesuchen in Windhaag, Linz und Lambach trat er 1951 in das Stift St. Florian ein. Am 29. Juni 1956 empfing er im Linzer Mariendom die Priesterweihe.

Nach Aufgaben als Kaplan in St. Martin im Mühlkreis und Attnang war Josef Friesenecker von 1968 bis 2011 Pfarrer in St. Oswald bei Freistadt. Die Seelsorge an den Menschen war ihm ein großes Anliegen, er machte viele Hausbesuche und initiierte viele Dorfabende.

Kunst bedeutete ihm sehr viel. So bemühte er sich sowohl um Bronzetore von Jakob Kopp wie auch um Statuen und die künstlerische Gestaltung des Marienaltars. Vieles davon bezahlte er persönlich. Auch die Kleindenkmäler in der Gemeinde waren ihm wichtig.

Die Oö. Landesregierung verlieh ihm den Titel Konsulent.

Für den Verstorbenen wird am Donnerstag, 29. Dezember 2022 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Oswald bei Freistadt gebetet.

Die Feier des Requiems findet am Freitag, 30. Dezember 2022 um 13.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Oswald bei Freistadt statt. Anschließend wird er am dortigen Friedhof beigesetzt.

Foto honorarfrei: © Stift St. Florian_Erwin Saidnader

Konsistorialrat Josef Friesenecker ist am 19. Dezember 2022 verstorben.